

**furrerhugi.**



Frühe Kindheit ist entscheidend

**BERICHT**

**FRÜHJAHRSSSESSION 2022**

28. Februar – 18. März 2022

**furrerhugi. ag**

Schauplatzgasse 39 | CH-3011 Bern | T +41 31 313 18 48 | F +41 31 313 18 49  
Schützengasse 4 | CH-8001 Zürich | T +41 44 251 01 43  
Avenue de l'Université 18 | CH-1005 Lausanne | T +41 21 312 16 86  
Corso Elvezia 16 | Casella postale 5607 | CH-6901 Lugano | T +41 91 911 84 89  
45, Square Ambiorix | B-1000 Bruxelles | T +32 2 235 00 20

info@furrerhugi.ch | www.furrerhugi.ch

## 1 EINLEITUNG

Der Nationalrat und der Ständerat haben anlässlich der Frühjahrssession 16 parlamentarische Vorlagen unter Dach und Fach gebracht. Darunter sind die Nein-Empfehlung der Räte zur Massentierhaltungsinitiative, die Verlängerung des Gentech-Moratoriums und das neue Veloweggesetz, mit dem der Veloartikel in der Verfassung umgesetzt wird. Mit einer Schweigeminute gedachte der Nationalrat vor dem Ende seiner Session der Opfer des Krieges in der Ukraine. Zu Beginn der Session hatten beide Kammern in Erklärungen einen sofortigen Waffenstillstand gefordert. Der Ukraine-Krieg dominierte die Session auch bezüglich Vorstösse.

Im Bereich der frühen Kindheit war die Frühjahrssession äusserst ruhig. Die Motion von Nationalrat Christian Lohr (Mitte/TG) für eine Nationale Strategie für Kinder und Gesundheit wurde, nachdem sie der Nationalrat noch angenommen hatte, durch den Ständerat abgelehnt und ist daher definitiv erledigt. Die im Nationalrat traktandierten zwei Vorstösse im Kontext der Frühen Kindheit konnten aufgrund vieler anderer Geschäfte nicht behandelt werden. Dies betrifft die Motion von Nationalrätin Yvonne Feri (SP/AG) für ein Nationales Programm zur Früherkennung von Kindeswohlgefährdungen sowie die Motion der Grünen-Fraktion gegen Kinderarmut. Abgeschrieben wurde zudem die Motion von Nationalrätin Marie-France Roth Pasquier (Mitte/FR) für ein Qualitätslabel für Kinderkrippen. Der Vorstoss wurde durch die Motionärin zurückgezogen.

Es wurden keine neuen Vorstösse mit Bezug zur frühen Kindheit eingereicht. In den Fragestunden erkundigte sich READY!-Botschafterin Sandra Locher Benguerel, ob bereits Zahlen zum seit Juli 2021 gültigen Betreuungsurlaub für Eltern von gesundheitlich schwer beeinträchtigten Kindern vorliegen. Die Nationalrätinnen Sarah Wyss (SP/BS) und Verena Herzog (SVP/TG) wollten zudem wissen, warum sich die Umsetzung wichtiger Motionen der Kinder- und Jugendmedizin derart verzögern.

Die Kommissionsprogramme für das zweite Quartal des aktuellen Jahres weisen einige Geschäfte mit Bezug zur frühen Kindheit aus. Im Fokus stehen dabei die beiden WBK-N Sitzungen, an denen die beiden Kommissionsinitiativen zur Verlängerung der Bundesbeiträge an die familienergänzende Kinderbetreuung bis Ende des Jahres 2024 und zur Überführung der Anstossfinanzierung in eine zeitgemässe Lösung traktandiert sind. Auch die RK-N wird drei Geschäfte mit Bezug zur Frühen Kindheit behandeln. Diese beinhalten Forderungen, wonach der Beschäftigungsgrad für Eltern erleichtert, der Kündigungsschutz nach dem Mutterschaftsurlaub verlängert sowie bei gemeinsamer elterlicher Sorge die alternierende Obhut gefördert werden soll.

## 2 WICHTIGE BEHANDELTE VORSTÖSSE

### An den Bundesrat überwiesen\*

--

### Gesetzesvorlage verabschiedet\*

--

### An Zweitrat

--

### Fristverlängerung

[17.483](#) Parlamentarische Initiative Verena Herzog SVP/TG: Kaufkraftbereinigte Familienzulagen  
→ Fristverlängerung bis Frühjahrssession 2024

### Erledigte, zurückgezogene oder abgeschriebene Geschäfte\*

[19.4070](#) Motion Christian Lohr Die Mitte/TG: Nationale Strategie für Kinder und Gesundheit

[21.4578](#) Motion Marie-France Roth Pasquier Die Mitte/FR: Qualitätslabel für Kinderkrippen

[21.4639](#) Interpellation Valérie Piller Carrard SP/FR: Abschaffung des freien Tags bei der Geburt

*\* Die Geschäfte in diesen Kategorien werden in der Übersicht unter Kategorie 6 «Pendente und neu eingereichte Geschäfte» gelöscht.*

### 3 AUSZUG FRAGESTUNDE

[22.7194](#) Frage Sandra Locher Benguerel SP/GR: Betreuungsurlaub: sind erste Zahlen erhältlich?

Am 1. Juli 2021 trat der Betreuungsurlaub für Eltern von gesundheitlich schwer beeinträchtigten Kindern in Kraft. Sind erste Zahlen erhältlich, wie oft der neue Betreuungsurlaub der EO im zweiten Halbjahr 2021 in Anspruch genommen wurde und wie hoch die Kosten waren?

Antwort Bundesrat:

Bis zum 31. Dezember 2021 wurden 565 Betreuungsurlaube für einen Betrag von 1,2 Millionen Franken verbucht. Diese Zahlen zeigen nur die Fälle, die bereits bei den Ausgleichskassen angemeldet und von diesen verarbeitet worden sind. Die tatsächliche Zahl der Leistungsansprüche für das Jahr 2021 wird erst später bekannt sein und dürfte höher ausfallen.

[22.7239](#) Frage Sarah Wyss SP/BS: Wird die Umsetzung wichtiger Motionen der Kinder- und Jugendmedizin verzögert?

[22.743](#) Frage Verena Herzog SVP/TG: Überwiesene Vorstösse in der Warteschlaufe - Wie lange müssen Kinderspitäler noch auf Betteltour?

Zwei für die Kinder- und Jugendmedizin sehr wichtigen Motionen 19.3957 und 19.4120 wurden vom Parlament deutlich angenommen. In einer aktuellen Übersicht des BAG über den Stand angenommener Vorstösse der Kinder- und Jugendmedizin steht, dass die Umsetzung eineinhalb Jahre nach der Annahme offen ist. Wieso nimmt sich das BAG auch bei wichtigen Themen so viel Zeit für die Umsetzung? Wie kann das BAG die Umsetzung von angenommenen Vorstössen beschleunigen?

Antwort Bundesrat:

Der Bundesrat hat in seinen Antworten auf die genannten Vorstösse darauf hingewiesen, dass er diese im Rahmen seiner Kompetenzen umsetzen wird. Die Vereinbarung, Anpassung und Pflege von Tarifen liegt in erster Linie in der Verantwortung der Tarifpartner. Im stationären Bereich wurde die Tarifstruktur SwissDRG unter anderem mit Schwerpunkt auf die Kindermedizin laufend weiterentwickelt, sodass heute eine angemessene Tarifierung der Kindermedizin durch die Tarifstruktur SwissDRG gewährleistet ist. Im aktuell geltenden ambulanten Arztarief Tarmed gibt es spezifische Tarifpositionen und Zuschläge für die Behandlung von Kindern und Jugendlichen. Zudem hat der Bundesrat im Rahmen seines Eingriffs von 2018 Ausnahmen bei den Mengenbeschränkungen für gewisse Leistungen eingeführt. In Bezug auf die Revision des ambulanten Arztariefs sind dem Bundesrat der Genehmigungsantrag für die Einzelleistungstarifstruktur Tardoc 1.3 sowie ein Projekt für eine auf ambulante Behandlungen bezogene Pauschaltarifstruktur eingereicht worden. Die Prüfung des Tardoc ist derzeit im Gange, dabei werden auch die Aspekte der Kinder- und Jugendmedizin einbezogen. Das BAG steht zudem in Kontakt mit Vertretern der Kinderspitäler und hat diese aufgefordert, transparent darzulegen, wo (oder durch was) Leistungen in der Kinder- und Jugendmedizin unterfinanziert sind. Die Arbeiten sind daher trotz der hohen Belastung des BAG mit der Krisenbewältigung im Gang.

#### 4 BEACHTENSWERTE NEU EINGEREICHTE VORSTÖSSE

--

## 5 RELEVANTE GESCHÄFTE IN DEN KOMMISSIONEN

### **RK-N**

20.05.2022

- [21.413](#) Parlamentarische Initiative Fabien Fivaz GPS/NE: Anpassungen des Beschäftigungsgrads für Eltern erleichtern
- [20.322](#) Standesinitiative TI: Für die Verlängerung des Kündigungsschutzes nach dem Mutterschaftsurlaub
- [21.449](#) Parlamentarische Initiative Sidney Kamerzin Mitte/VS: Bei gemeinsamer elterlicher Sorge die alternierende Obhut fördern

### **WBK-N**

31.03./01.04.2022

- [22.403](#) Parlamentarische Initiative WBK-NR: Verlängerung der Bundesbeiträge an die familienergänzende Kinderbetreuung bis Ende des Jahres 2024

28./29.04.2022

- [21.403](#) Parlamentarische Initiative WBK-NR: Überführung der Anstossfinanzierung in eine zeitgemässe Lösung

### **SGK-S**

28./29./30.03.2022

- [21.3283](#) Motion Elisabeth Baume-Schneider SP/JU: Mutterschutz vor der Niederkunft

### **SPK-S**

07.04.2022

- [21.311](#) Standesinitiative BS: Wahrnehmung des Parlamentsmandates während des Mutterschaftsurlaubs

**6 PENDENTE UND NEU EINGEREICHTE  
GESCHÄFTE**

**Hinweise**

- Neu eingereichte Vorstösse sind in kursiver Schrift aufgeführt.
- Diese stehen teilweise erst in Französisch oder Italienisch zur Verfügung.
- Neuer Status bei den Geschäften in Rot.

[22.403](#) Parlamentarische Initiative WBK-NR: Verlängerung der Bundesbeiträge an die familienergänzende Kinderbetreuung bis Ende des Jahres 2024

[21.4501](#) Postulat Simon Stadler Die Mitte/UR: Subjektfinanzierung von Kitas  
→ *BR beantragt Ablehnung*  
(23.02.2022)

[21.449](#) Parlamentarische Initiative Sidney Kamerzin Mitte/VS: Bei gemeinsamer elterlicher Sorge die alternierende Obhut fördern

[21.4331](#) Motion Lisa Mazzone GPS/GE: Zweiwöchiger "Vaterschaftsurlaub" für alle Paare  
→ *BR beantragt Ablehnung*  
(17.11.2021)  
→ *SR Zuweisung an die zuständige Kommission zur Vorbereitung*  
(15.12.2021)

[21.4212](#) Motion Kathrin Bertschy GLP/BE: Elternschaftsurlaub: Der 2-wöchige «Vaterschaftsurlaub» soll für alle Eltern gelten  
→ *BR beantragt Ablehnung*  
(17.11.2021)

[21.4206](#) Motion Andrea Martina Geissbühler SVP/BE: Kinder, welche durch Samenspende erzeugt werden, sollen ab Vollendung des 4. Lebensjahrs die Möglichkeit haben, ihren leiblichen

Vater kennen zu lernen  
→ *BR beantragt Ablehnung*  
(17.11.2021)

[21.4069](#) Motion Marie France Roth Pasquier (Die Mitte/FR): Dem Stillen mehr Schutz gewähren  
→ *BR beantragt Ablehnung*  
(10.11.2021)

[21.4322](#) Interpellation Aline Trede GPS/BE: Fair aufgeteilte elterliche Sorge bei Trennungen und Scheidungen  
→ *Antwort BR* (24.11.2021)

[21.4271](#) Interpellation Florence Brenzikofer GPS/BL: Gesamtschweizerische Standards bei Finanzierungsmodellen, Kosten und Qualität der familienexternen Betreuung  
→ *Antwort BR* (17.11.2021)  
→ *NR Diskussion verschoben*  
(17.12.2021)

[21.3946](#) Postulat Min Li Marti SP/ZH: Stellung der faktischen Lebenspartnerschaften  
→ *BR beantragt Ablehnung*  
(01.09.2021)

[21.3945](#) Motion Min Li Marti SP/ZH: Kosten der externen Kinderbetreuung für Familien tragbar gestalten  
→ *BR beantragt Ablehnung*  
(01.09.2021)

[21.3900](#) Postulat Marianne Binder-Keller Die Mitte/AG: Vereinbarkeit von Familien- und Erwerbsarbeit. Massnahmen zur besseren Nutzung des Potentials der Familienarbeit  
→ *BR beantragt Ablehnung*  
(01.09.2021)

[21.3850](#) Motion Yvonne Feri SP/AG: Schaffung eines Bundesamtes für Familie, Generationen und Gesellschaft

- *BR beantragt Ablehnung*  
(01.09.2021)
- [21.3733](#) Motion Greta Gysin GPS/TI:  
Kündigungsschutz für  
frischgebackene Väter  
→ *BR beantragt Ablehnung*  
(01.09.2021)
- [21.3283](#) Motion Elisabeth Baume-Schneider  
SP/JU: Mutterschutz vor der  
Niederkunft  
→ *BR beantragt Ablehnung*  
(12.05.2021)  
→ *SR: Zuweisung an die zuständige  
Kommission zur Vorberatung*  
(14.06.2021)
- [21.3155](#) Motion Flavia Wasserfallen SP/BE:  
Mutterschutz vor der Niederkunft  
→ *BR beantragt Ablehnung*  
(12.05.2021)
- [21.3082](#) Motion Katharina Prelicz-Huber  
GPS/ZH: Aufwertung der  
"Frauenberufe" in Pflege und  
Betreuung  
→ *BR beantragt Ablehnung*  
(12.05.2021)
- [21.3083](#) Interpellation Florence Brenzikofer  
GPS/BL: Massnahmen für eine  
bessere Vereinbarkeit von Familie  
und Beruf  
→ *Antwort BR* (12.05.2021)  
→ *NR Diskussion verschoben*  
(01.10.2021)
- [21.3042](#) Interpellation Katharina Prelicz-Huber  
GPS/ZH: Frühförderung von Kindern  
mit Migrations- und Fluchthintergrund  
→ *Antwort BR* (12.05.2021)  
→ *NR Diskussion verschoben*  
(18.06.2021)
- [21.413](#) Parlamentarische Initiative Fabien  
Fivaz GPS/NE: Anpassungen des
- Beschäftigungsgrads für Eltern  
erleichtern
- [21.412](#) Parlamentarische Initiative Florence  
Brenzikofer GPS/BL: Von  
Tagesstrukturen zu Tagesschulen  
→ *WBK-N: Folge gegeben*  
(05.11.2021)
- [21.403](#) Parlamentarische Initiative WBK-NR:  
Überführung der Anstossfinanzierung  
in eine zeitgemässe Lösung  
→ *WBK-N: Beschluss, einen  
Erlassentwurf auszuarbeiten*  
(18.02.2021)  
→ *WBK-S: Zustimmung* (29.03.2021)
- [21.311](#) Standesinitiative BS: Wahrnehmung  
des Parlamentsmandates während  
des Mutterschaftsurlaubs  
→ *SPK-S Folge gegeben*  
(09.11.2020)  
→ *SPK-N Folge gegeben*  
(22.01.2021)
- [20.4421](#) Postulat Samira Marti SP/BL:  
Kindeswohl im Asyl- und  
Ausländerrecht  
→ *BR beantragt Ablehnung*  
(17.02.2021)
- [20.323](#) Standesinitiative LU: Politikerinnen im  
Mutterschaftsurlaub  
→ *SPK-S Folge gegeben*  
(09.11.2020)  
→ *SPK-N Folge gegeben*  
(22.01.2021)
- [20.322](#) Standesinitiative TI: Für die  
Verlängerung des  
Kündigungsschutzes nach dem  
Mutterschaftsurlaub  
→ *Ständerat keine Folge gegeben*  
(06.12.2021)
- [20.313](#) Standesinitiative BL: Teilnahme an  
Parlamentssitzungen während des  
Mutterschaftsurlaubs



- *SPK-S Folge gegeben*  
(09.11.2020)  
→ *SPK-N Folge gegeben*  
(22.01.2021)
- [20.454](#) Parlamentarische Initiative Valérie Piller Carrard SP/FR: Kinderarmut bekämpfen  
→ *WBK-N Folge gegeben*  
(01.07.2021)  
→ *WBK-S keine Zustimmung*  
(16.11.2021)
- [20.3683](#) Motion Yvonne Feri SP/AG: Bedarf sabhängige Kinderzulagen  
→ *BR beantragt Ablehnung*  
(19.08.2020)
- [20.3684](#) Postulat Yvonne Feri SP/AG: Massnahmen zur Armutsprävention  
→ *BR beantragt Ablehnung*  
(12.08.2020)
- [20.3806](#) Postulat Valérie Piller Carrard SP/FR: Anders in die familienexterne Kinderbetreuung investieren  
→ *BR beantragt Ablehnung*  
(19.08.2020)
- [20.3873](#) Postulat Mathias Reynard SP/VS: Der Elternurlaub als Zukunft unserer Familienpolitik  
→ *BR beantragt Ablehnung*  
(12.08.2020)
- [20.3381](#) Motion GPS-Fraktion: Keine Kinderarmut  
→ *BR beantragt Ablehnung*  
(12.08.2020)
- [20.3201](#) Motion SP-Fraktion: Wichtige Anerkennung für systemrelevante Arbeit  
→ *BR beantragt Ablehnung*  
(26.08.2020)
- [20.3231](#) Motion Yvonne Feri SP/AG: Nationales Programm. Früherkennung von Kindeswohlgefährdungen  
→ *BR beantragt Ablehnung*  
(12.08.2020)
- [20.3039](#) Motion Jean-Luc Addor SVP/VS: Familienquotient zur Beseitigung der Heiratsstrafe  
→ *BR beantragt Ablehnung*  
(20.05.2020)  
→ *NR Ablehnung* (22.09.2021)
- [19.311](#) Standesinitiative ZG: Politisches Mandat auch bei Mutterschaft. Änderung der Bundesgesetzgebung  
→ *SPK-S Folge gegeben*  
(09.11.2020)  
→ *SPK-N Folge gegeben*  
(22.01.2021)
- [19.4069](#) Motion Benjamin Roduit Die Mitte/VS: Schweizer Kohortenstudie zur Untersuchung der Gesundheit von Kindern und Jugendlichen  
→ *BR beantragt Ablehnung*  
(20.11.2019)  
→ *NR: Annahme* (16.09.2021)
- [19.3630](#) Motion Christa Markwalder FDP/BE: Individualbesteuerung endlich auch in der Schweiz einführen  
→ *BR beantragt Ablehnung*  
(28.08.2019)  
→ *NR: Annahme* (31.05.2021)
- [19.3373](#) Motion Margret Kiener Nellen SP/BE: EO-Entschädigungen. Militärdienst und Mutterschaft gleich entschädigen  
→ *Bundesrat beantragt Ablehnung*  
(29.05.2019)  
→ *wird übernommen von Priska Seiler Graf* (28.11.2019)  
→ *NR: Annahme* (10.03.2021)
- [17.412](#) Parlamentarische Initiative Matthias Aebischer SP/BE: Chancengerechtigkeit vor dem Kindergartenalter

→ *WBK-N: Folge gegeben*  
(12.01.2018)  
→ *WBK-S: Zustimmung* (14.05.2018)  
→ *WBK-N: Eröffnung*  
*Vernehmlassung* (29.08.2019)  
→ *WBK-N: Verabschiedung Vorlage*  
(14.02.2020)  
→ *NR: Annahme Erlassensentwurf*  
(18.06.2020)  
→ *SR: Nicht eintreten* (09.09.2020)  
→ *WBK-N: Behandlung sistiert bis*  
*Ende Jahr* (19.02.2021)

[17.483](#) *Parlamentarische Initiative Verena Herzog SVP/TG: Kaufkraftbereinigte Familienzulagen*  
→ *SGK-N Zustimmung* (16.11.2018)  
→ *SGK-S Zustimmung* (21.11.2019)  
→ *Fristverlängerung bis*  
*Frühjahrssession 2024* (18.03.2021)

[15.434](#) *Parlamentarische Initiative (Kessler) Thomas Weibel GLP/ZH: Mutterschaftsurlaub für hinterbliebene Väter*  
→ *wird übernommen von Thomas Weibel* (3.12.2015)  
→ *SGK-N Zustimmung* (22.06.2016)  
→ *SGK-S Zustimmung* (30.08.2016)  
→ *Fristverlängerung bis*  
*Herbstsession 2020* (28.09.2018)  
→ *Fristverlängerung bis*  
*Frühjahrssession 2023* (19.03.2021)